

# Fechtelite in Mödling

**WAPPEN VON MÖDLING** / Knapp 300 junge Musketiere kämpften um die Turniersiege, Sven Stühler wurde bester Mödlinger.

Mödling als Nabel der Fechtwelt! Knapp 300 Jugend-Fechter aus über 20 Nationen trafen sich am Wochenende in der Mödliner Dreifachhalle sowie im Turnsaal der Jakob-Thoma-Mittelschule beim Wappen von Mödling, einem Jugend-Weltcupturnier. Und die internationale Konkurrenz zeigte sich von ihrer besten Seite, war allerdings für die heimischen Kämpfer eine Nummer zu groß.

Für die beste Platzierung der Fechtunion Mödling sorgte Sven Stühler. Er qualifizierte sich für das Halbfinale und konnte in der K.O.-Ausscheidung seinen Vereinskollegen Mario Langer mit 15:8 besiegen. Gegen den Russen Russian Galyamov kam aber auch für Stühler das Aus. Er beendete das Turnier auf Platz 45, Langer belegte Rang 93. Zweit-



*Aus in der Vorrunde. Maximilian Ettelt (r.) war beim Heimturnier chancenlos und landete auf dem 134. Endrang.*

bestes Mödliner Musketier wurde Tobias Reichetzer. Auch er schaffte es in die K.O.-Runde, verlor dort in der ersten Runde gegen Jakub Surwillo aus Polen knapp mit 12:15 und beendete

das Turnier auf Platz 72. Der Sieg ging an den Briten Alex Tofalides.

Bei den degenfechtenden Damen war keine Mödlinerin am Start, der Sieg ging an die Russin Tatiana Gudkova.